

Anmeldung und Information

Rückmeldung bitte bis zum **12.10.2018** an:

Büro des Beauftragten für Flüchtlings-, Asyl- und
Zuwanderungsfragen des Landes Schleswig-Holstein

Karolinenweg 1, 24105 Kiel

Tel.: 0431 988-1291

Monika.Buttler@landtag.ltsh.de

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Wir bitten Sie, Ihren Identitätsnachweis bereitzuhalten.

Ich nehme teil

Name: _____

Tel./Fax/Mail: _____

Ich besuche Gruppe A B C D

(bitte ankreuzen!)

Die Teilnehmerzahl bei der Veranstaltung ist begrenzt. Ein Anspruch
auf Teilnahme, auch an einer bestimmten Gruppe, besteht nicht.

**Sofern Sie Unterstützung zur Teilnahme benötigen, wenden Sie
sich mit einer kurzen Anfrage an den oben genannten Kontakt.**



Fachtagung

GEFLÜCHTETE mit Behinderung

26. Oktober 2018
10:00 bis 16:00 Uhr

Kiel

Landtag, Plenarsaal

Veranstaltende



Europäische
Union



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-,
Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

Einleitung

Geflüchtete Menschen mit Behinderungen fallen unter die Gruppe der besonders schutzbedürftigen Flüchtlinge. Nach EU-Richtlinien ist ihnen die notwendige medizinische Versorgung zu gewährleisten. Die Realität sieht jedoch oft anders aus.

Der Zugang zu den Leistungen der verschiedenen Sozialgesetzbücher eröffnet sich Geflüchteten mit Behinderungen sowohl aus dem Aufenthalts- als auch dem Teilhaberecht. Diese Mischung aus verschiedenen Rechtsgebieten ist in der Praxis nicht leicht nachzuvollziehen und stellt viele Beteiligte oft vor große Unsicherheit und Herausforderungen.

Es wurde deutlich, dass ein enormer Informationsbedarf zu der Thematik bei den zuständigen Behörden und Institutionen, haupt- und ehrenamtlich in der Flüchtlings-solidaritätsarbeit Tätigen aber auch bei den Geflüchteten und Migrant*innen besteht.

Um diesem bestehenden Informationsbedürfnis abzuhelpfen, wurde der „Leitfaden für die Unterstützung von Geflüchteten mit Behinderung“ von den Veranstaltern erstellt und veröffentlicht. Darüber hinaus soll diese Fachtagung zur Information und zum Erfahrungsaustausch dienen.

Programm

10:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

in die Tagung durch die Veranstalter

10:15 Uhr

Rechtliche Einführung Aufenthaltsrecht versus Teilhaberecht für geflüchtete Menschen mit Behinderung

Falko Behrens (Diakonisches Werk Schleswig-Holstein)

11:00 Uhr

EU-Aufnahmerichtlinie und Umsetzung in Schleswig-Holstein - Landesschutzkonzept

Evelyn Jäger (Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein)

11:20 Uhr

Überblick über bestehende Projekte zum Thema Geflüchtete Menschen mit Behinderungen

Alexandra Arnold (Lebenshilfe e.V.) und Franz Lalowski (Diakonisches Werk Schleswig-Holstein)

11:35 Uhr

Anerkennung der Schwerbehinderung, wie und warum?

James Lundsziens, Landesamt für Soziale Dienste

12:00 Uhr Mittagspause

12:45 Uhr

Austausch zu den Themen mit konkreten Sachfragen in Arbeitsgruppen

- A. Der praktische Zugang zu Sozialleistungen**
(Einführung: Alexandra Arnold, Lebenshilfe e.V.)
- B. Rechtliche Relevanz von Behinderung im Aufenthaltsrecht/Flüchtlingsrecht**
(Einführung: Torsten Döhring, Büro des Zuwanderungsbeauftragten)
- C. Verfahren zur Identifizierung besonders Schutzbedürftiger im Land Brandenburg**
(Einführung: N.N.)
- D. Der Umgang mit Behinderungen in arabisch-islamischen Ländern** *(Einführung: Franz Lalowski, Diakonisches Werk Schleswig-Holstein)*

14:00 Uhr

Bericht aus den Gruppen. Anschließend: Gespräch mit Abgeordneten der Landtagsfraktionen

15:30 Uhr

Ausblick und Ende der Fachtagung

Moderation: Doris Kratz-Hinrichsen (Diakonisches Werk Schleswig-Holstein) und Dirk Mitzloff (Büro des Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung)